



Finnjard Schütte (8) gefällt es im Lenzinghauser Freibad. Eine Rutschpartie ins Wasser und ganz viel Platz zum Toben, mehr braucht er nicht für einen tollen Tag im Freibad.

Der Badespaß beginnt

Bürgerbad eröffnet – weitere Sponsoren zum dauerhaften Erhalt gesucht

Von Daniela Dembert

Speng (WB). Es war ein Kraftakt für alle Ehrenamtlichen – aber schon die Saisonöffnung des neu gegründeten Bürgerbads in Lenzinghausen war ein Erfolg. Das Freibad, das bisher von den Stadtwerken Herford betrieben worden ist, wird nun von engagierten Bürgern geführt.

Einer der ersten Schwimmer war Finnjard Schütte. Ein bisschen mutig ist der Achtjährige schon gewesen, als er sich am Wochenende ins Wasser begeben hat. Aber einmal reingesprungen, hatte er sich schnell an die angenehm erfrischende Wassertemperatur gewöhnt.

Gut vorbereitet zeigte sich die Freibadinteressengemeinschaft (FBI), die in den vergangenen Wochen in diversen Gruppen auf

Hochtouren gearbeitet hatte. »Grünanlagen, Kinderspielfeld, Chloranlage, alles ist top in Schuss. Das Babybecken ist auch schon befüllt, und das Wasser hat sich in den vergangenen milden Nächten recht gut erwärmt«, zählt Petra Dingerdissen von der FBI

»Der Badebetrieb ist durch zwei Schwimmmeister gesichert, die die Aufsicht wie gehabt übernehmen.«

Petra Dingerdissen

auf. »Außerdem ist der Badebetrieb durch zwei Schwimmmeister gesichert, die die Aufsicht wie gehabt übernehmen«, ergänzt sie. Bei starkem Besucherandrang stünden zusätzlich Rettungsschwimmer der DLRG zur Verfügung.

In erster Linie ist das Ansinnen

der FBI, den Badebetrieb in gewohnter Weise täglich von 13 bis 19 Uhr aufrecht zu erhalten. An besonders heißen, besucherstarken Tagen könne man über eine spontane Verlängerung der Öffnungszeiten bis 20 Uhr nachdenken, heißt es vom Verein.

Zwar ist das Wasser des Bürgerbades nicht geheizt, Stammgästen macht das allerdings wenig aus. Familien schätzen die freundliche und persönliche Atmosphäre und bei passionierten Schwimmern ist das Bad vor allem wegen seines 50 Meter langen Beckens beliebt. Um den Erhalt langfristig sichern zu können, bietet die Interessengemeinschaft neben der Mitgliedschaft im Verein auch die Möglichkeit, sich mit einer jährlichen Spende von 50 Euro auf der neuen Sponsorentafel an der Wand des Duschgebäudes zu verewigen.

Allein das Eintrittsgeld kann die hohen Fixkosten nicht decken. Wer sich für den Fortbestand des Bades einsetzen möchte, findet

mehr Informationen auf der Internetseite des Bürgerbads. Auch weitere Helfer für die kommende Saison sind den Lenzing-

hausern willkommen. Weitere Informationen gibt es im Internet:



www.lenzibad.de



Frank Dünker ist Schwimmmeister im Bürgerbad und weist auf noch freie Plätze an der Sponsorenwand hin. Fotos: Dembert